

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Gigabitförderung Burg (OT Reesen und Brehm) Wirtschaftlichkeitslücke

Beschreibung: Die Stadt Burg beabsichtigt, eine Versorgung noch unterversorgter Adressen im Gebiet der Ortsteile Reesen und Brehm zu erreichen.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden daher hiermit aufgefordert, für den Anschluss der in den Anlagen dargestellten 248 Adressen der Ortsteile Reesen und Brehm der Stadt Burg ein verbindliches Angebot für die Bereitstellung von gigabitfähigen Anschlüssen (symmetrische Breitbandanschlüssen mit mind. 1 Gigabit /s) abzugeben.

Kennung des Verfahrens: d37c87ea-c834-432a-a4e2-827322b656f3

Interne Kennung: 60 22 01.057

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 32412000 Kommunikationsnetz

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: siehe Anlage 1 und Anlage 2 der Ausschreibungsunterlagen

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Betrug oder Subventionsbetrug: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Bildung krimineller Vereinigungen: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Bildung terroristischer Vereinigungen: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Insolvenz: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 124 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Schwere Verfehlung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 124 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Gigabitförderung Burg (OT Reesen und Brehm) Wirtschaftlichkeitslücke

Beschreibung: Die Stadt Burg beabsichtigt, eine Versorgung noch unterversorgter Adressen im Gebiet der Ortsteile Reesen und Brehm zu erreichen.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden daher hiermit aufgefordert, für den Anschluss der in den Anlagen dargestellten 248 Adressen der Ortsteile Reesen und Brehm der Stadt Burg ein verbindliches Angebot für die Bereitstellung von gigabitfähigen Anschlüssen (symmetrische Breitbandanschlüssen mit mind. 1 Gigabit/s) abzugeben.

Interne Kennung: 60 22 01.057

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71321100 Dienstleistungen im Bereich Bauwirtschaft

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 32412000 Kommunikationsnetz

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Burg

NUTS-3-Code: Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme : Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen : nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) : nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung : Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien : Bekanntmachung

Kriterium : Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung : Jahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

Kriterium : Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung : 1. Nachweis der Zulassung als Netzbetreiber gemäß § 5 Telekommunikationsgesetz (TKG).

2. Gültiger Nachweis über die Eintragung im Berufs- und Handelsregister oder vergleichbare Nachweise des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist.

3. Vorlage einer Kopie des aktuellen Versicherungsvertrages einer Betriebshaftpflichtversicherung oder Erklärung eines Versicherers, dass zum Zeitpunkt der Beauftragung eine Betriebshaftpflichtversicherung vorliegen wird.

4. Erklärung, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 - 10 und § 124 GWB nicht vorliegen (Anlage 4).

5. Erklärung zur Bietergemeinschaft, sofern eine Bietergemeinschaft vorliegt (Anlage 5).

6. Erklärung zur Herstellung eines offenen und diskriminierungsfreien Zugangs (auf Vorleistungsebene) und Anwendung der Vorleistungspreise gemäß Anlage 6

7. auftragsähnliche Referenzen (mind 2) der letzten 5 Jahre

8. gültige steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung oder gültige Bescheinigung in Steuersachen

Kriterium : Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung : Anzahl der Mitarbeiter

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens :

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen : Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen : <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=836871>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen :

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung : 23/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=836871>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/03/2026 10:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Stadt Burg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Die Fristen des § 160 Abs. 3 Punkt 1-4 gem. GWB IV sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfverfahren unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

Identifikationsnummer: Leitweg-ID: 15086015-0000-93

Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Ort: Burg
Postleitzahl: 39288
NUTS-3-Code: Jerichower Land (DEE06)
Land: Deutschland
Kontaktstelle: ZVS Burg
E-Mail: beatrice.feyer@stadt-burg.de
Telefon: 03921-921544
Internet-Adresse: www.stadt-burg.de
Beschafferprofil - URL: www.stadt-burg.de
Rollen dieser Organisation:
 Beschaffer
 Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b90d3319-de11-4a96-949e-7cc8d79f8dfd - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/02/2026 11:06
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch